

Persönlich gesagt

Keine beliebige Option

— von Alexandra von Livonius Freifrau von Eyb —

„Wozu ist das Christentum gut?“ In dieser Frage schwingt für mich die Annahme mit, als wäre das Christentum eine von mehreren Alternativen, die uns zur Auswahl zur Verfügung stehen. Deshalb halte ich es für besonders wichtig zu betonen, dass das Christentum nicht eine von vielen Kulturen oder eine von mehreren Religionen ist, die frei gewählt werden kann.

Gott gerade Menschen und Umstände, von denen wir das am wenigsten erwartet hätten. Ich weiß noch, wie unsere Eltern ihr erstes Auto geschenkt bekamen, das war eine echte Gebetserhörung!

Er sieht auch den Mangel an Zeit und Kraft, an Liebe und Freundschaft – und er will all unserem Mangel abhelfen. Das tut er denen, „die ihn fürchten“: den Gehorsamen, die „Gottesfurcht“ haben – manchmal gegen jede Vernunft. Bevor ich in die Bruderschaft eintrat, dachte ich immer, mir fehle ein Mann und Kinder. Ich fragte Gott: „Du hast doch versprochen, all meinen Mangel auszufüllen. Wie soll das gehen? Wenn ich da jetzt eintrete, ist mir doch dieser Weg für immer verbaut!“ Aber er ermutigte mich, ihm zu vertrauen. Heute kann ich sagen, er hat diesen

Mangel umfassend ausgefüllt, aber ganz anders, als ich es mir hätte vorstellen können.

ERLÖSUNG UND EWIGES LEBEN

„Gott wird mich erlösen aus des Todes Gewalt, denn er nimmt mich auf.“ (Ps 49, 16).

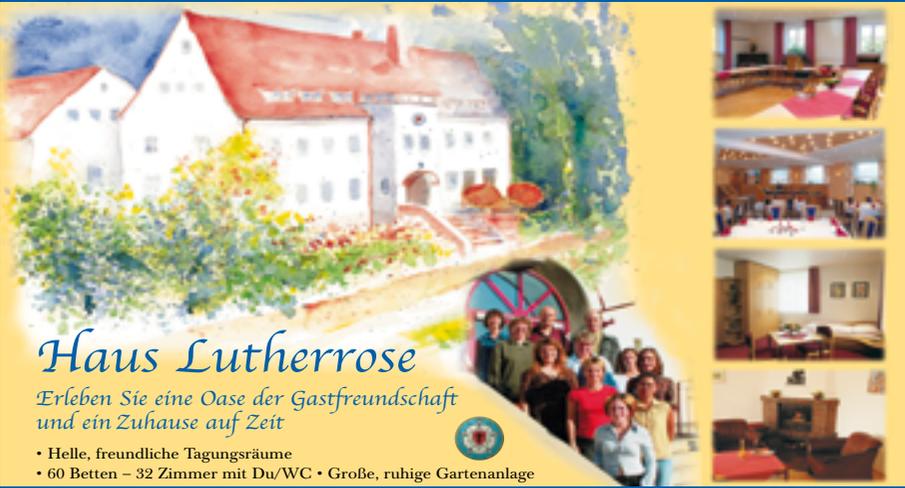
Das habe ich noch nicht erlebt, aber darauf hoffe ich. Gott wird diese Verheißung ebenso erfüllen, wie die anderen. Ohne diese Hoffnung wäre letztlich mein Leben sinnlos.

Die Liste der Versprechen Gottes ließe sich noch endlos fortsetzen. Jeder darf hier selbst vervollständigen, welche Verheißungen Gott ihm gegeben und vielleicht auch schon erfüllt hat. Abraham hatte Gottes Versprechen: „Ich bin dein Schild und dein sehr großer Lohn“ (1. Mose 15, 1). Wir leben als Kinder der Verheißung; Gott wird uns geben, was recht ist. ●

*Er will all
unserem
Mangel
abhelfen*

— Anzeige —

Tagungen – Freizeiten – Seminare



Haus Lutherrose
Erleben Sie eine Oase der Gastfreundschaft und ein Zuhause auf Zeit

- Helle, freundliche Tagungsräume
- 60 Betten – 32 Zimmer mit Du/WC • Große, ruhige Gartenanlage

Friedrich-Bauer-Str. 5 · 91564 Neundettelsau · Tel.: 0 98 74/6 89 37-0 · Fax 6 89 37-99 · www.haus-lutherrose.de



BILD: PRIVAT

Alexandra von Livonius Freifrau von Eyb studierte Geschichte und Germanistik. Sie ist Schlossverwalterin, freie Redakteurin, Kirchenvorstand und Mitglied der CA-Redaktion.

Nein, das Christentum ist der einzige richtige Weg, sein Leben mit und nach den Weisungen Gottes zu führen. Und wenn uns dies gelingt, geht es uns Menschen und allen anderen Lebewesen in dieser unserer irdischen Welt und in der Ewigkeit im Reich Gottes gut.

GOTTES WILLE FÜR UNSER LEBEN

Gott, der Schöpfer unserer Welt, hat sich uns Menschen mehrfach zu erkennen gegeben und mitgeteilt, damit es uns Menschen möglich ist, unser irdisches Dasein so zu gestalten, dass es uns und Gottes gesamter Schöpfung zum Besten gereicht und

wir möglichst wenig oder am besten keinen Schaden an unserer Seele nehmen, die wir als einzigen Gegenwert für unser Leben bei Gott geben können (Mt 16, 26-27). Dies können wir jederzeit in der Bibel nachlesen. Auf ein Minimum verkürzt zusammengefasst, sind das die zehn Gebote (5. Mose 5, 6-21) das Doppelgebot der Liebe (Mt 22, 37-40; Mk 12, 29-31; Lk 10, 27), in dem Jesus das wichtigste Gebot erklärt, und das neue Gebot, das Jesus seinen Jüngern gab: „Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt“ (Joh 13, 34-35).



UNTER DER FÜHRUNG DES HEILIGEN GEISTES

Unser Gott ist aber keine historische Größe, dessen Botschaften wir nur aus der Vergangenheit recherchieren können. Er ist der ewige und allmächtige Herrscher, der jeden Einzelnen von uns liebt und auch von uns anhand unseres freien Willens geachtet und geliebt werden möchte. Deshalb gibt Gott jedem Einzelnen von uns die Chance, eine persönliche, lebendige und (so es ihm gelingt) intensive Beziehung zu ihm aufzubauen und zu leben. Als Beistand dafür hat uns Gott den Geist der Wahrheit gesandt, wie es Jesus seinen Jüngern als Trost zum Abschied angekündigt hat: „Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll. Es ist der Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht erkennt. Ihr aber kennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird“ (Joh 14, 15-17). „Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in die ganze Wahrheit führen. Denn er wird nicht aus sich selbst heraus reden, sondern er wird sagen, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird. Er wird mich verherrlichen; denn er wird von dem, was mein ist, nehmen und es euch verkünden.“ (Joh 16, 13-14).

Wenn uns diese Beziehung zu Gott mit Hilfe des Geistes gelingt, können wir Gottes Stimme wahrnehmen, sie von „falschen“ Stimmen unterscheiden, die uns irreführen wollen, und so unseren Lebensweg



Das Heilige-Geist-Fenster im Petersdom in Rom

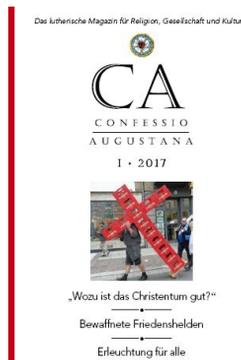
unter seiner Führung gehen. Wem dies über einen kürzeren oder längeren Zeitraum immer wieder gelingt, wird erfahren können, mit wie viel Freude, Kraft und Zufriedenheit man erfüllt und dass man zu Zielen geführt werden kann, die größer und besser sind als die, die man sich selbst gesetzt hat. Und so unvorstellbar es auch klingen mag, ist es uns anscheinend möglich, mit Gottes Beistand größere Werke als Jesus zu vollbringen, wie Jesus selbst gesagt hat: „Wer an mich glaubt, wird die Werke, die ich vollbringe, auch vollbringen, und er wird noch größere vollbringen, denn ich gehe zum Vater.“ (Joh 14, 12). ●

Dieser Artikel ist ein Auszug aus der Zeitschrift:

CA - Confessio Augustana

Das Lutherische Magazin für Religion,
Gesellschaft und Kultur

Wozu ist das Christentum gut?



Heft 1 / 2017

CA wird herausgegeben von der Gesellschaft für Innere und Äußere Mission im Sinne der lutherischen Kirche e.V.
<http://www.gesellschaft-fuer-mission.de>

Weitere Artikel stehen unter <http://confessio-augustana.info>
zum Herunterladen bereit.

Gesellschaft für Innere und Äußere Mission im Sinne der lutherischen Kirche e.V.
Missionsstraße 3
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-68934-0
E-Mail.: info@freimund-verlag.de